

Innovatives für Wingert und Büroluft

Rheingauer Gründungspreis erstmals vergeben/Viele Bewerbungen

Von Thorsten Stötzer

RHEINGAU. Folgt man den Gewinnern des Rheingauer Gründungspreises, so verbindet sich eine Tour durch heimische Weinberge mit nachhaltigen Abenteuerreisen und gesunder Büroluft. Der erstmals von der Gründungsfabrik ausgeschriebene Preis wurde nun in drei Kategorien mit jeweils drei Finalisten in einer Online-Veranstaltung vergeben. Rund 135 Teilnehmer und Zuschauer durften abstimmen.

Angebote abseits des Massentourismus

In der Rubrik „beste Gründung“ aus dem Rheingau liegt ein bekennender „Rüdesheimer Bub“ vorne. Kai Climenti aus dem „Querfeldwein“ bietet Wanderungen an, bei denen das Smartphone Impressionen und Informationen über Wein und Landschaft bietet. Spiel- und Wanderkarten zählen beispielsweise weiterhin zum touristischen Paket, das der 38-Jährige unter dem Titel „Walk like a Local“ vermarktet. Weingenuß gehört natürlich ebenso dazu, „das ist ideal für einen Ausflug zu zweit“, wirbt Kai Climenti.

Mit Reisen abseits der typischen Touristenziele haben Alexander und Martin Ditzel sowie Brian Ruhe in der Kategorie „beste Gründung aus der Hochschule“ gesiegt. Die EBS-Absolventen von „TripLegend“ organisieren zum Bei-

spiel Gruppenreisen nach Georgien, die zu 100 Prozent klimaneutral sein sollen. „Der Massentourismus hat seine Grenzen überschritten“, sind die drei Jungunternehmer sich sicher.

Die „beste Idee in der Studienzeit“ haben Luca Clausen, Jasper Nolles und Jaskirat Singh vorgestellt. Dank gesünder Innenluft sollen die Krankheitstage sinken und Beschäftigte arbeiten können, „als ob sie im Wald wären“. Das indisch-niederländisch-deutsche Team darf als Prämie drei Monate lang ein Büro der Gründungsfabrik nutzen – zusätzlich zum ausgelobten Preisgeld von 1500 Euro für einen ersten Rang.

750 Euro kassieren die Zweitplatzierten und 250 Euro die Dritten. Drei Bewerber traten bei der Entscheidung in jeder Kategorie an, jeder hatte drei Minuten Zeit, um seine Ideen zu präsentieren. Bei über 30 Meldungen sei das Interesse sehr hoch gewesen, teilte Rama Suleiman von der Gründungsfabrik mit. Der Jury sei deshalb die Vorauswahl schwergefallen: „Wir sehen leicht erschöpft aus“, bestätigte Andreas Zeiselmaier von der Rheingauer Volksbank als ein Mitglied dieser verantwortlichen Gruppe.

Zweite wurde Beatrix Magan bei den Geschäftsideen aus der Studienzeit mit ihrem letztlich auf Fertighaus-Modulen bestehenden System „Wohnen für alle“. Luisa Schmidt-Tophoff belegte den zweiten Platz bei den Grün-

dungen aus der Hochschule mit „Carelie“, einer Buchungsplattform, die Angehörigen „Pflege auf Knopfdruck“ verschaffen soll. Die digitale und emotionale Vermarktungsstrategie mit dem Label „Winzerliebe“ von Andreas Herzog schaffte es bei den Rheingauer Gründern zum Vize-Titel.

Übernachtungen in Fässern auf Platz drei

Dritte bei den Hochschul-Ideen wurde Sarah Rukiya-Füllung mit dem Konzept „The feminine Fortune“, das Frauen finanzielle Unabhängigkeit ermöglichen soll. „LuBu“ steht für „Lunch Buddies“, eine App, mit der die Geschwister Luisa und Tarek El Bouyahyani beim Aufbau informeller Netzwerke helfen wollen – Platz drei bei den Gründern aus der Hochschule. Auf lokaler Ebene lag Julia Lange mit „Rheingau 524“ und Übernachtungen in Fässern auf dem dritten Rang.

SONDERPREIS

► Ein Sonderpreis geht an die Philipp-Kraft-Stiftung aus Eltville für ihre Nähwerkstatt. Frauen mit Migrationshintergrund lernen dort nicht nur Stiche, sondern im Sinne der Integration auch die deutsche Sprache, erläuterte Gabriele Roncarati vom Stiftungsvorstand. Die Volksbank hat diesen Preis mit 1000 Euro dotiert.



„Walk like a Local“: Kai Climenti aus Rüdesheim will den Menschen auf moderne Art die Region nahebringen.

Screenshots: Thorsten Stötzer



TripLegend: Abenteuer und Nachhaltigkeit beim Reisen will dieser Gewinner miteinander versöhnen.

DAS TEAM UND UNSER ADVISORY BOARD

PlantYourAir Team			Advisory board
 Jasper (NL) <ul style="list-style-type: none">• Strategy• Operations	 Jaskirat (IN) <ul style="list-style-type: none">• Research• Development	 Luca (DE) <ul style="list-style-type: none">• Network• Marketing	Prof. Dr. Karin Kreutzer Professor für Social Business EBS Universität
			Yara Wintruff Social Impact Lab
			Alexandra Wagner-Thind Startup Consultant EBS University

Plant your Air: Ein internationales dreiköpfiges Team will für gesunde Luft bei der Arbeit sorgen und belegte einen ersten Platz.